

☉ Schon heute teile ich mit, daß

Deutsches Land in Feindes Hand

— Ein Gedenkcalender —

auch für das Jahr

1923

zur Ausgabe kommt und voraussichtlich Anfang Juli erscheint.

Der genaue Preis läßt sich erst bei Festsetzung der Herstellungskosten bemessen und dürfte sich auf ungefähr 25.— M. belaufen.

Der neue Jahrgang bringt 52 Original-Federzeichnungen von D. Becker, und zwar aus den zum Großdeutschland strebenden und durch Gewaltdiktat daran gehinderten Gebieten deutscher Art und Zunge (Tirol, Siebenbürgen, Böhmen, Balthum), mit Beiträgen deutscher Männer und Frauen, u. a. R. Straß, W. Bloem, Manteuffel-Kaydangen, Stenger, v. Trotha, v. Hindenburg, G. A. Krüger, K. Hohlbaum, Müller-Guttenbrunn, v. Forstner, K. Schönherr, Strobl, v. Strang; sämtliche Unterschriften sind wieder in Nachbildung gebracht.

Auch der neue Jahrgang steht im Zeichen der Gewißheit, daß deutsches Wesen trotz alledem und alledem dennoch siegen muß, und ist ein glaubensstarker

Gruß an das Auslandsdeutschtum!

Es ist ratsam, den Bedarf schon jetzt aufzugeben, da die Herstellungsschwierigkeiten kaum einen Nachdruck ermöglichen dürften; die erstmalige Ausgabe des Kalenders 1922 war trotz Nachdrucks bereits Mitte Dezember v. J. vergriffen.

Der Rabatt beträgt $33\frac{1}{3}\%$ von 10 Gg. ab 40% Bestellungen auf 50 und mehr werden zahlbar 1. Dezember 1922 in Rechnung gestellt.

— Bestellzettel liegt heute bei. —

Hermann Eichblatt Verlag
Leipzig-Gohlis.

Bonifacius-Druckerei, Paderborn.

☉ In unserem Verlage ist soeben neu erschienen:

Der Kirche Trost in banger Zeit.

Die Offenbarung des heiligen Johannes in deutscher Uebersetzung. Von Dr. Otto Hagenbüchle. 80 Seiten gr. 8°. Ladenpreis gebunden M. 30.—.

Nicht eine wissenschaftliche Erklärung des geheimnisvollsten aller Bücher will der Verfasser mit seinem Werke geben, sondern eine anregende Lesung für die Stunden geistlicher Erholung. In wohlklingenden Stanzas, dem üblichen Veremaße für ernste und feierliche Dichtung, werden uns die hehren Visionen des heiligen Sehers auf Patmos vorgeführt. Ein Anhang von Erläuterungen für schwierige Stellen macht die Lesung für weite Kreise verständlich. Das Werk, in Zweifarbendruck unter Verwendung antiken Papiers hergestellt, ist ein drucktechnisches Meisterstück.

In neuer Auflage sind erschienen:

Der Katholik der Lat.

Ein Betrachtungsbuch für gebildete Katholiken.

Von G. Paláu, S. J. Aus dem Spanischen verdeutscht von Professor Dr. Eberhard Vogel. Mit einem Vorwort von Dr. Robert Peters, Professor der Theologie in Paderborn. 3. Aufl. XXIV u. 224 Seiten kl. 8°. Ladenpr. geb. M. 28.—.

Das Buch ist hübsch ausgestattet und in Zweifarbendruck ausgeführt. Bei diesem Werke genügt es, auf die geradezu glänzenden Urteile der Presse hinzuweisen, die ihm seit seinem ersten Erscheinen beschieden gewesen sind. Die vorausgegangenen hohen Auflagen waren stets in kurzer Zeit ausverkauft.

Leonhard Goffines Handpostille.

Katholisches Unterrichts- u. Erbauungsbuch. Neu bearbeitet und mit Betrachtungen auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres vermehrt von W. Cramer. 6. Auflage. XXIV und 710 Seiten 8°. Ladenpreis geb. M. 50.—.

Unter den zahlreichen Ausgaben der Goffineschen Handpostille zählt die vorliegende zu den beliebtesten und verbreitetsten. Der reichhaltige Text, die geschmackvollen Bilder und die hübsche Ausstattung haben bei jeder neuen Auflage dem Buche einen neuen Freundeskreis gewonnen. Das Gleiche läßt sich mit Sicherheit auch von der vorliegenden Auflage erwarten.

Jesus, die Krone der Jungfrauen.

Vollständiges Lehr- und Gebetbuch für Jungfrauen, die in der Welt oder im Kloster leben. Von P. Joseph Waldner aus der Gesellschaft Jesu. 38.—40. Auflage. 584 Seiten 16°. Ladenpreis geb. in Kaliko mit Rotschnitt M. 21.—, in Kunstleder mit Goldschnitt M. 32.—, in echt Leder mit Goldschnitt M. 50.—.

Die schnell aufeinander folgenden hohen Auflagen geben am besten Zeugnis für die Beliebtheit des schönen, weit und breit eingebürgerten Andachtsbuches. Hervorgehoben sei, daß veraltete und oft recht schwerfällige Ausdrucksweisen, die sich in den früheren Auflagen finden, schon seit einiger Zeit durch bessere und leichter verständliche Wendungen ersetzt worden sind.

Die Herren Sortimentsbuchhändler machen wir darauf aufmerksam, daß es sich hier um leicht verkäufliche Werke handelt. Bei reger Verwendung ist ein lohnender Absatz gesichert.

Gebundene Exemplare können wir a cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung abgeben, und auch dann nur in einfacher Anzahl.